



Gz.: Vw 209.70

Hinweise zur Vorsorge und zum Verhalten bei Erdbeben

(Stand: Juni 2016)

Einleitung

Nicaragua liegt in einer durch Erdbeben gefährdeten Region. Regelmäßige kleinere und mittlere Erdstöße (bis zu Grad 6 auf der Richterskala), zwei zerstörerische große Erdbeben im vergangenen Jahrhundert sowie zuletzt das Beben im Nordwesten des Landes am 9. Juni 2016 machen deutlich, dass in Managua ständig mit einem Erdbeben gerechnet werden muss.

Die Botschaft möchte Ihnen daher einige Empfehlungen geben, damit Sie im Falle eines Erdbebens besser vorbereitet sind.

Vorsorge

- Bei der Anmietung von Wohnungen/Häusern - soweit möglich - auf Erdbebensicherheit (z.B. Beschaffenheit des Untergrundes, Bauweise) achten.
- Nach dem Einzug Schränke, Regale und den Kühlschrank mit Winkeleisen oder anderen Vorkehrungen vor dem Umfallen sichern. Schwere Gegenstände und Gläser nicht in die oberen Regale stellen, ggf. gegen Herausfallen absichern.
- Informieren Sie sich über Notausgänge und Fluchtwege an ihrem Wohn- oder Arbeitsort. Achten Sie darauf, dass diese nicht verstellt sind.
- Türen und Fenster, vor allem die aus Sicherheitsgründen vergitterten, müssen jederzeit von innen zu öffnen sein.
- Identifizieren Sie in Ihrem Haus einen sicheren Platz, wohin Sie flüchten können (z.B. Türbögen, Stützpfeiler, Tische, Schreibtische).
- Halten Sie Taschenlampen, einen Schutzhelm, feste Schuhe und Notgepäck an dem vorgesehenen Fluchtweg aus dem Haus bereit.
- Identifizieren Sie in Ihrem Haus, wo sich ggf. Gasanschluss, Wasserzufuhr und Sicherungskasten befindet, damit Sie diese, falls notwendig, schnell abstellen können.

- Parken Sie Ihre Fahrzeuge so, dass sie von umstürzenden Mauern/herabstürzenden Decken nicht beschädigt werden können, damit Ihre Mobilität gerade nach dem Erdbeben gewährleistet ist. Achten Sie darauf, dass die Tanks immer mindestens zur Hälfte gefüllt sind bzw. halten Sie einen Notvorrat an Benzin oder Diesel vor.
- Achten Sie, falls vorhanden, auf richtig installierte Rauchdetektoren.
- Legen Sie diese Hinweise zur Notausrüstung und stellen Sie sicher, dass Ihre Familienangehörigen und Besucher über die Vorsorgemaßnahmen informiert sind.
- Im Ernstfall können Hammer, Axt, Brechstange, große Zange, feste Arbeitshandschuhe, Feuerlöscher benötigt werden.

Notausrüstung

1. Tragbares Radio (Weltempfänger) mit Ersatzbatterien;
2. Taschenlampe mit Ersatzbatterien;
3. Verbandskasten mit den Medikamenten, die in Ihrer Familie benötigt werden;
4. Erste-Hilfe-Ausrüstung (u.U. mit Buch);
5. pro Person mindestens drei Liter Trinkwasser pro Tag;
6. haltbare Lebensmittel (Kekse, Dosen) für eine Woche (auf Verfalldatum achten!);
7. Hygieneartikel, Ersatzwäsche;
8. pro Person je einen Schlafsack, eine Decke, eine Isoliermatte;
9. Feuerzeug, Streichhölzer, Kerzen, Trillerpfeife;
10. Taschenmesser (mit Dosenöffner und Korkenzieher);
11. Ersatzbrille, Armbanduhr;
12. Ausweispapiere, Urkunden (Pässe, Impfpässe, Allergiepässe, Führerschein, Kreditkarten; Versicherungspolicen, Inventarverzeichnisse);
13. Bargeld (Landeswährung und US-Dollar, auch in kleiner Stückelung), Schmuck, wichtige Schlüssel;
14. Straßenkarten, Kompass, Kugelschreiber, Papier;
15. Mobiltelefon/Handfunkgeräte, Liste mit wichtigen Telefonnummern;
16. Schutzhelm;
17. starkes, breites Klebeband und stabile Plastikfolie (z.B. Bau-/Gartenmüllsäcke).

Verhalten bei Erdbeben ***(RUHE BEWAHREN! Panik kann tödlich sein!)***

a) In Gebäuden:

- Offenes Feuer löschen, Gashähne abstellen;
- Schutzhelm aufsetzen, unter einen stabilen Tisch kriechen, sich unter einen Türrahmen stellen, sich von Fenstern und Glasgegenständen entfernen;
- Fahrstühle **nicht** benutzen, Treppenhaus (nach unten, **nicht** nach oben) benutzen;
- Wasser in Badewannen und Eimern speichern.

b) Auf der Straße

- Freiliegende Stromleitungen, Tunnel, Brücken, Straßenunter- und -überführungen meiden;
- Kopf gegen herabfallende Gegenstände schützen (Helm, Tasche);
- Abstand halten zu Mauern, Masten und zerrissenen Leitungen;
- Begeben Sie sich auf Freiflächen oder in Hauseingänge.

c) Im Auto

- An den Straßenrand fahren, anhalten, Rettungsfahrzeugen den Weg freihalten;
- Autoradio einschalten;
- wenn möglich, sich an den Arbeitsplatz oder nach Hause begeben.

Verhalten nach einem Erdbeben

1. Verletzungen ausschließen, ggf. Erste Hilfe leisten;
2. Gas-, Wasser- und Abwasserleitungen überprüfen, nach Lecks und zerrissenen Elektroleitungen Ausschau halten, ggf. entsprechende Geräte ausschalten, Schäden im Haus überprüfen;
3. gefährliche Flüssigkeiten, Scherben und beschädigte Gegenstände vom Boden beseitigen: Schuhe tragen!
4. Radio einschalten (z. B. La Nueva Radio ya!, 600 AM oder 99.1 FM) und Hinweise beachten;
5. Mobil-Telefone nur im Notfall benutzen, da das örtliche Netz im Krisenfall überlastet sein kann. Wenn möglich über das Festnetz telefonieren oder per SMS/Whatsapp kommunizieren.

Jeder sollte im übrigen wissen:

- wie die Gas-, Wasser- und Stromzufuhr abgestellt werden;
- wie wirksam Erste Hilfe geleistet wird;
- wo sich die Mitglieder der Familie nach einem Erdbeben treffen sollen.

Die Botschaft hat folgende Sammelplätze in Managua vorgesehen, die im akuten Notfall bzw nach Aufforderung durch die Botschaft im Fall eines Erdbebens aufgesucht werden können:

1. Deutsche Schule (Colegio Alemán Nicaragüense), Carretera Sur, km 10,5;

2. Kanzleigebäude der Botschaft, Reparto Bel-Air- Km 5 Carretera a Masaya, del Colegio Teresiano 1c. al sur, 1c. Abajo. Telefonnummer: 2255 6920-22

Dort wird die Botschaft bemüht sein, entsprechend den Umständen erreichbar zu sein und über die geplanten oder getroffenen Maßnahmen zu unterrichten.

**Ausserhalb von Managua
sind folgende Sammelstellen vorgesehen**

NUEVA SEGOVIA	Hauptbüro von ENACAL	Zentrum von Ocotal
MADRIZ	Büroräume von ENACAL	Somoto
ESTELÍ	Krankenhaus Tel.: 2713-6303	im Süden der Stadt Estelí
CHINANDEGA	Stadium Germán Pomares Ordóñez	Chinandega
LEÓN	Stadium Metropolitano	León
MASAYA	Escuela Taller de la AECID Tel.: 2522-4024	Südseite des ehemaligen Hospitals San Antonio, Malecón, Masaya
GRANADA	Stadium Roque Tadeo Zavala	Granada
CARAZO	Instituto de enseñanza	südöstlich von Jinotepe, an der Strasse nach Nandaime
RIVAS	Zentrale von ENACAL	Rivas
BOACO	Friedhof	Boaco
CHONTALES	Krankenhaus Tel.: 2812-2332	Juigalpa
JINOTEGA	Kirche	Jinotega
MATAGALPA	Esso-Tankstelle	Matagalpa
RAAN und	Flughafen Hafen	Siuna Puerto Cabezas
RAAS	Flughafen	Bluefields
Río San Juan	Flughafen	San Carlos